

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins, sowie von den vom Vorstand des Börsevereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 10 Pf., alle übrigen mit 20 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[29132] Dresden, am 1. Juni 1888.
Unsere seit 17 Jahren am hiesigen Orte bestehende Schriftenniederlage tritt mit dem heutigen Tage mit dem Buchhandel in direkte Verbindung. Dem bisherigen Leiter, Herrn D. Hadebeil, haben wir Prokura erteilt.
Herr S. G. Wallmann in Leipzig, der bisher unseren Verlag auslieferte, wird auch fernerhin unsere Kommission besorgen.

Hochachtungsvoll

Niederlage des Vereins zur Verbreitung christlicher Schriften im Königreiche Sachsen.

Für den Vorstand:

Pastor L. Seidel, Schriftführer des Vereins.

[29133] Berlin, im Juni 1888.
Hierdurch erlaube ich mir, Sie zu benachrichtigen, daß ich unter der Firma

Norddeutsches Verlags-Institut,
J. Jolowicz

hier eine Verlagsbuchhandlung errichtet habe. Dieselbe wird streng getrennt von der Commissions- u. Export-Buchhandlung W. Neufeld Nachfolger geführt werden. Über meine Unternehmungen, für die ich Ihr Interesse erbitte, werde ich Sie demnächst durch Cirkular unterrichten. Meine Kommission habe ich auch für diese Firma Herrn Gustav Brauns in Leipzig übertragen.

Hochachtungsvoll

J. Jolowicz.

Den Herren Verlegern zur gef. Beachtung für die Kontinuationslisten empfohlen.

[29134] Alle bisher von der Firma Alb. Cammermeyer in Christiania bezogenen Fortsetzungen sind von uns übernommen und daher in den Kontinuationslisten auf unsere Firma zu übertragen. — Wir bitten hiervon gef. Notiz zu nehmen und bemerken, daß unser Kommissions-Herr Carl Cnobloch für uns prompt einlösen wird.

Christiania, den 31. Mai 1888.

Cammermeyer's Boghandel.

Verkaufsanträge.

[29135] Als zu einzelftehend in unjerem Verlage beabsichtigen wir zu verkaufen die Restvorräte nebst Verlagsrecht von dem Kunstblatt:

Weil's mi' freut!

von G. Rau.

Photograph. Lichtdruck von Brudmann.

Offerten direkt erbeten.

Kampart's Alpiner Verlag in Augsburg.

[29136] Ein Fachblatt, Kranken-, Unfall- und Altersversicherung betreffend, mit einer Abonnentenzahl von 700, die bei einiger Thätigkeit sich bedeutend heben läßt, ist wegen persönlicher Verhältnisse des jetzigen Inhabers zu verkaufen.

Gef. Anfragen und Angebote befördert
Heinrich Morchel in Dresden-N.

[29137] In der Provinz Schleswig-Holstein an einem guten Platz ist eine seit beinahe 20 Jahren bestehende, solide und noch sehr erweiterungsfähige Buch- und Schreibmaterialienhandlung verbunden mit Leihbibliothek und Journal-Lesezirkel (126 Abonnenten) für 12 500 M mit $\frac{2}{3}$ Anzahlung zu verkaufen. Das Geschäft hat eine sehr gute Kundschaft und die alleinige Lieferung an die Gymnasial-, Seminar-, Schul- und Lehrerbibliotheken. Bis jetzt stellt sich der Reingewinn auf 3300 M. Die effektiven Werte betragen ca. 7500 M.

Berlin.

Elwin Staude.

[29138] Ein kleiner aber gangbarer Jugend-schriften-Verlag ist billig zu verkaufen. Näheres unter E. B. 19669. durch die Exped. d. Bl.

[29139] Vorräte nebst Verlagsrechten einiger belletr. Werke von bedeutenden Autoren sind Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Offerten unter # 19844. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[29140] In einer Kreis- und Garnisonstadt der Provinz Brandenburg ist eine aufblühende Buchhandlung mit Leihbibliothek, Journalzirkel u. Nebenbranchen Familienverhältn. halber unter günstigen Bedingn. zu verkaufen. Umsatz 10 000 M, Reingewinn 2-3000 M. Verkaufspreis 6000 M, bei Barzahlung 5250 M. Gef. Off. unter A. E. 20429. an die Exped. d. Bl.

Teilhabergesuche.

[29141] Zur Erweiterung eines belletristischen Verlages, welchem eine zu demselben gehörige literarische Zeitschrift ersten Ranges nachweislich wesentliche Dienste für den Absatz der übrigen Verlagsartikel geleistet hat, wird ein junger, thatkräftiger Kompagnon mit einem Einlagekapital von ca. 25 000 M gesucht. Gef. Offerten sub C. I. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig, Königsstr. 9.

[29142] Teilhabergesuch — Zur Übernahme eines größeren Verlagsgeschäfts (Schulbücher, Belletristik und Geschenklitteratur) wird ein Teilhaber mit einem Kapital von 20 000 M gesucht. Gef. Offerten werden durch die Exped. d. Bl. unter A. F. # 20013. erbeten.

[29143] Ein seit 10 Jahren thätiger und erfahrener Verlags- und Antiquariatsbuchhändler sucht einen fleißigen, intelligenten Socius. Für einen jungen Mann, der sich eine durchaus angenehme Selbständigkeit, bei ruhiger Arbeit unter vorteilhaften Verhältnissen sichern will, bietet sich eine günstige Gelegenheit. Primäreferenzen stehen zu Gebote. Adressen erbeten: Fr. Kl. # 20428. an die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[29144] Gesucht wird eine bis zu 10 000 Bänden starke Leihbibliothek gegen sofortige Kasse. Hauptbedingung: Gute, saubere Bände und neuere und neueste Erscheinungen. Gef. Offerten mit billigster Preisangabe an Herrn Carl Cnobloch in Leipzig.

[29145] Ein umfangreiches Sortiment in einer größeren Stadt Deutschlands (Süd-Deutschland ausgeschlossen) wird zu kaufen gesucht. Suchendem stehen zum Ankauf 50 000 M zur Verfügung.

Gef. Offerten unter O. M. befördert Herr Otto Klemm in Leipzig.

[29146] Ein bestens empfohlener junger Buchhändler wünscht ein Sortimentgeschäft zu erwerben. Zur Anzahlung stehen Betr. circa 25 000 M zur Verfügung. Suchender reflektiert jedoch nur auf ein Geschäft in Sachsen oder Thüringen. Offerten unter P. 19841. an die Exped. d. Bl.

[29147] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung, möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süddeutschlands, wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin.

Elwin Staude.

Fertige Bücher.

Verlag von
Orell Füssli & Comp.
in Zürich.

[29148]

Soeben erschien:

Wie bereist man die Schweiz
billig, bequem und genutzreich?

**Praktische
Reise-Regeln**

VON

Zwan von Tschudi.

Mit 50 Routenkarten.

Preis 80 s ord., 60 s netto.

Ferner:

80 Touristen-Karten

für

Schweizer-Reisen.

(Vorzüglich: Ergänzung zu Tschudi's
Tourist.)

Preis 1 M ord., 75 s netto.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Zürich.

Orell Füssli & Comp. Verlag.

[29149] Über

Luise Westkirch's

Rauch.

Sechs Novellen aus dem Alltagsleben
8°. Geh. 3 M 50 s. Berlin, Alexander
Duncker.

spricht sich Dr. Franz Hirsch wie folgt aus:

„Ein eigenartiges Talent, das da unter dem Namen Westkirch das Leben der, um mich so auszudrücken, „unteren Millionen“ so realistisch und doch literarisch vornehm zu schildern weiß! Ein Malertalent, das eine große Zukunft haben dürfte.“